

PROTOKOLL

über die Beschlüsse
der 23. ordentlichen Generalversammlung der

SCHLATTER INDUSTRIES AG

vom 4. Mai 2023, Brandstrasse 24, 8952 Schlieren

I. Eröffnung/Feststellung zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit

Herr Paul Zumbühl eröffnet die Versammlung um 16.00 Uhr und begrüsst die Anwesenden.

Herr Reto Stettler wird zum Protokollführer, Frau Kristina Beyeler und Herr Antonio D'Angeli zu Stimmzählern ernannt.

Anschliessend stellt der Vorsitzende fest:

- a) dass die Generalversammlung unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften mit Versand der Einladung an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre vom 11. April 2023 sowie der Publikation der Einladung im SHAB vom 11. April 2023 ordnungsgemäss einberufen worden ist;
- b) dass der Geschäftsbericht, der Vergütungsbericht, der Revisionsbericht sowie die Anträge des Verwaltungsrats ab 31. März 2023 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt haben und an diese verschickt wurden;
- c) dass die Aktionäre die Möglichkeit hatten, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft Einsicht zu nehmen;
- d) dass Herr Reto Leemann, KBT Treuhand AG, Zimmergasse 16, Postfach 1519, 8032 Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert;
- e) dass für die Abstimmung über die Statutenänderungen Frau Yvonne Köberl, Notar-Stellvertreterin vom Notariat Schlieren anwesend ist,
- f) dass die heutige Generalversammlung somit über alle traktandierten Verhandlungsgegenstände gültig Beschluss fassen kann;

- g) dass ohne anders lautenden Beschluss des Vorsitzenden, oder sofern von mindesten 10% der Stimmen anders verlangt, Beschlüsse und Wahlen offen durchgeführt werden;
- h) dass aus praktischen Gründen nur die Aktienstimmen gegen die Anträge des Verwaltungsrats sowie die Stimmenthaltungen ausgezählt werden, ausser im Falle von knappen Abstimmungen und Wahlen; und
- i) dass das Stimmregister vor der ersten Abstimmung mitgeteilt wird.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter Reto Leemann informiert, dass er wie gesetzlich vorgeschrieben, bis 3 Tage vor der Generalversammlung keine Informationen oder Auskünfte an die Gesellschaft gegeben hat. Zwecks technischer Vorbereitung und Organisation der Generalversammlung wurde das Ergebnis, jeweils im Total, zu den eingegangenen Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen am 3. Mai 2023 der Gesellschaft mitgeteilt.

II. Traktandum 1: Genehmigung Lagebericht 2022 Jahresrechnung und Konzernrechnung 2022, Berichte der Revisionsstelle

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht, der am Sitz der Gesellschaft zur Verfügung gestellt beziehungsweise auf unserer Webpage abrufbar ist. Die Jahresrechnung der Schlatter Industries AG, welche auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossen wurde, ist samt Anhang im Geschäftsbericht auf den Seiten 74 bis 88 ersichtlich. Für die konsolidierte Jahresrechnung der Schlatter Gruppe samt Anhang verweist der Vorsitzende auf die Seiten 37 bis 73 des Geschäftsberichts.

Erwin Scherrer, Schlieren, ergreift das Wort: Er möchte sein Votum nicht als Kritik verstanden haben, sondern eher als Feststellung – Er stellt Widersprüche fest: Schwierigkeiten im amerikanischen Markt? China laufe als Markt sehr gut, der Höhepunkt sei erreicht? Die Preise sollen erhöht werden, im Einkauf werden jedoch tiefere Preise erwartet? Werner Schmidli nimmt Stellung: Im Bereich Industriegitter war der US-Markt schwach, die Bereiche Armierungsgitter und Schiene jedoch gut. In China verkaufen wir Schienen-Maschinen, teilweise Industriegitter-Maschinen, doch die Verkäufe von PMC-Webmaschinen (Papierindustrie) werden rückläufig werden, da die Kapazitäten in China aufgebaut sind. Es dürfte herausfordernd werden, die Preise in der Beschaffung wieder zu reduzieren; Materialpreise, die vom Stahlpreis abhängen, sind bereits wieder am Sinken.

Die Versammlung verzichtet auf ein Verlesen des Berichts der Revisionsstelle. Der Vertreter der Revisionsstelle verzichtet auf ergänzende Bemerkungen.

Der Vorsitzende teilt das Stimmregister mit und stellt fest, dass das ordentliche, im Handelsregister eingetragene Aktienkapital CHF 17'675'264.00 beträgt, eingeteilt in 1'104'704 Namenaktien zum Nennwert von CHF 16.00, und dass heute folgende Anzahl Aktien vertreten sind:

- a) Gesamtzahl der durch Aktionäre oder Aktionärsvertreter vertretenen Namenaktien: **409'026, ab Traktandum 4: 408'864**
- b) Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertretenen Namenaktien: **210'922**
- c) somit beträgt die Gesamtzahl der vertretenen Namenaktien: **619'948, ab Traktandum 4: 619'786**
- d) der Vorsitzende stellt fest,

dass die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen **309'975 (ab Traktandum 4: 309'894)** Stimmen beträgt und Zweidrittel der vertretenen Aktienstimmen **413'299 (ab Traktandum 4: 413'191)** Stimmen entsprechen und die Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte **CHF 4'959'600 (ab Traktandum 4: CHF 4'958'304)** ist.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der Lagebericht 2022, die Jahresrechnung 2022 und die Konzernrechnung 2022 seien zu genehmigen.

Es werden keine Fragen gestellt.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung in offener Abstimmung mit **50** Gegenstimmen und **35** Enthaltung zu.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzergebnisses

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Vom vorhandenen Bilanzgewinn	CHF	8'989'929.33
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	CHF	118'476.91
Ausschüttung Dividende (CHF 0.50/Aktie, brutto)	CHF	552'352.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	8'319'100.42

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung in offener Abstimmung mit **50** Gegenstimmen und **0** Enthaltungen zu.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sei Décharge zu erteilen.

Der Vorsitzende verweist für die nachfolgende Abstimmung auf Art. 695 Abs. 1 OR, wonach bei Beschlüssen über die Entlastung des Verwaltungsrats Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht besitzen.

Nachdem keine Einzelabstimmung verlangt wird, stimmt die Versammlung dem Antrag des Verwaltungsrats auf Entlastung in offener Globalabstimmung mit **2'416** Gegenstimmen und **35** Enthaltungen zu, wobei die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, an der Abstimmung nicht teilnehmen.

Traktandum 4: Wahlen

4.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrats:

Franz Egger, Eich, meldet sich zu Wort: Er habe die Aktie zu einem hohen Preis gekauft, als die Familie Schlatter noch aktiv war - seit vielen Jahren bewege sich der Preis auf tiefem Niveau, das Tafelsilber (Landreserve) wurde verkauft, der Verwaltungsrat und die Gruppenleitung müsse einmal überlegen, wie neue Maschinen entwickelt werden könnten, um die Firma einen entscheidenden Schritt weiterzubringen. Paul Zumbühl nimmt Stellung, dass dies stetig geschehe und dass sich dies nun auch in positiven Ergebnissen und einem stärkeren Eigenkapital niederschlage.

Wiederwahl von Michael Hauser für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Michael Hauser in offener Abstimmung mit **9'553** Gegenstimmen und **44** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Michael Hauser nimmt die Wahl an.

Wiederwahl von Ruedi Huber für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Ruedi Huber in offener Abstimmung mit **7'016** Gegenstimmen und **44** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Ruedi Huber nimmt die Wahl an.

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl von Paul Zumbühl für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl von Paul Zumbühl in offener Abstimmung mit **11'088** Gegenstimmen und **35** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Paul Zumbühl nimmt die Wahl an.

4.2 Präsident des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Paul Zumbühl für eine Amtsdauer von einem Jahr als Präsident des Verwaltungsrats

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Paul Zumbühl in offener Abstimmung mit **10'078** Gegenstimmen und **35** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Paul Zumbühl nimmt die Wahl an.

4.3 Mitglieder Nomination und Compensation Committee

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Michael Hauser für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Nomination und Compensation Committees

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Michael Hauser in offener Abstimmung mit **9'179** Gegenstimmen und **44** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Michael Hauser nimmt die Wahl an.

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl von Paul Zumbühl für eine Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Nomination und Compensation Committees

Die Versammlung bestätigt die Wahl von Paul Zumbühl in offener Abstimmung mit **11'098** Gegenstimmen und **35** Enthaltungen für ein weiteres Jahr.

Paul Zumbühl nimmt die Wahl an.

4.4 Wahl der Revisionsstelle

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr

Die Versammlung wählt KPMG AG, Zürich, für eine Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle in offener Wahl mit **29'719** Gegenstimmen und **279** Enthaltungen.

Die Vertreterin der Revisionsstelle, Frau Anita Benz, nimmt die Wahl dankend an.

4.5 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Wahl von KBT Treuhand AG, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für ein Jahr

Die Versammlung wählt KBT Treuhand AG, Zürich, für eine Amtsdauer von einem Jahr als unabhängigen Stimmrechtsvertreter in offener Wahl mit **350** Gegenstimmen und **35** Enthaltungen.

Der Vertreter der KBT Treuhand AG, Herr Reto Leemann, nimmt die Wahl dankend an.

Traktandum 5: Vergütungen

5.1 Verwaltungsrat

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Genehmigung der fixen Brutto-Vergütung des Gesamtverwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2023 im Umfang von maximal CHF 380'000 in bar.

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **26'988** Gegenstimmen und **1'118** Enthaltungen.

5.2 Gruppenleitung

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende die folgenden Anträge:

- a. *Genehmigung der variablen Brutto-Vergütung der gesamten Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2022 im Umfang von CHF 260'765 in bar*

Erwin Scherrer, Schlieren, fragt nach der Anzahl Mitglieder der Gruppenleitung: es sind deren 5.

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **26'038** Gegenstimmen und **218** Enthaltungen.

- b. *Genehmigung der fixen Brutto-Vergütung der gesamten Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2023 im Umfang von maximal CHF 1'700'000 in bar*

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **21'143** Gegenstimmen und **1'118** Enthaltungen.

Traktandum 6: Statutenänderungen

6.1 Ergänzung des Gesellschaftszwecks

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Ergänzung von Art. 2 der Statuten (Zweck) um das Ziel der langfristigen, nachhaltigen Wertschaffung mit einem neuen Abs. 6

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **550** Gegenstimmen und **218** Enthaltungen.

6.2 Statutenänderungen im Zusammenhang mit Aktienrechtsrevision sowie redaktionelle Bereinigungen

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Änderung der Statuten aufgrund des am 1. Januar 2023 in Kraft getretenen, revidierten Aktienrechts

Erwin Scherrer, Schlieren, ergreift erneut das Wort: *Wenn kein Gewinn erzielt wird, soll auch keine variable Vergütung ausgeschüttet werden. Wurde dieser Gedanke bei den Statutenänderungen berücksichtigt? Paul Zumbühl meint, dass diese aktuell in aller Munde sei. In den Statuten wird ein Rahmen abgesteckt. Im Vergütungsreglement wird dies konkret geregelt: wenn kein positiver EBIT erzielt wird, dann wird auch keine variable Vergütung ausgeschüttet.*

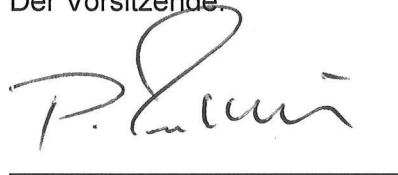
Patric Scheurer, Hindelbank, möchte wissen, ob die Reduktion der Schwelle zur Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung von 10 auf 5% regulatorische Gründe habe? Ja, dem ist so.

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Wahl zu mit **10'500** Gegenstimmen und **null** Enthaltungen.

III. Schluss der Generalversammlung

Der Vorsitzende bedankt sich für Teilnahme und schliesst die Generalversammlung um 1720 Uhr unter Hinweis darauf, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse nach Fertigstellung des Protokolls am Sitz der Gesellschaft in Schlieren zur Einsicht aufgelegt und auch innerhalb von 15 Tagen auf unserer Website www.schlattergroup.com verfügbar sein werden.

Der Vorsitzende:



Paul Zumbühl

Der Protokollführer:



Reto Stettler